

Wie gestalten Sie Ihr Schaufenster reklamefühdig?

**Der
grosse
Umsatz**

*
einzel: 40%
über 50: 45%
„ 100: 50%
*

Biographische Novellen

Kleist * Grabbe * Hölderlin * Nietzsche

**Schau-
fenster-
Artikel
bester Art**

*
einzel: 40%
über 50: 45%
„ 100: 50%
*

in
Carlheinz Hillekamps „Die Geschlagenen“,
in prächtigem **Worpsweder Halbleinenband** ord. 3.— M.
Wir Verlag / Dr. K. Bock / Berlin NW 87



Preisherabsetzung!

Otto Janke's Weltliteratur

	Halbl. geb. Gm.	Ganzl. geb. Gm.		Halbl. geb. Gm.	Ganzl. geb. Gm.
<i>Willibald Alexis, Cabanis</i>	6.—	6.50	<i>Jos. V. v. Scheffel, Ekkehard</i>	5.50	6.—
— Ruhe ist die erste Bürgerpflicht	6.—	6.50	<i>H. Sienkiewicz, Quo vadis?</i>	5.50	6.—
<i>A. E. Brachvogel, Friedemann Bach</i>	5.50	6.—	— Mit Feuer und Schwert	5.50	6.—
— Der Fels von Erz	5.50	6.—	<i>L. N. Tolstoi, Anna Karenina</i>	5.50	6.—
— Der deutsche Michael	5.50	6.—	— Auferstehung	6.—	6.50
<i>F. M. Dostojewskij, Raskolnikows</i>	6.—	6.50	— Die Kreuzersonate	2.—	2.50
Schuld und Sühne			— Krieg und Frieden	6.—	6.50
<i>J. P. Jacobsen, Frau Marie Grubbe</i>	5.50	6.—	<i>J. Turgeniew, Väter und Söhne</i>	5.50	6.—
<i>M. Jokai, Schwarze Diamanten</i>	6.—	6.50			

Janke's Weltliteratur-Kassetten

Je 5 Bände in Ganzleinen gebunden enthaltend, 50 Goldmark

KASSETTE I:

A. E. Brachvogel, Friedemann Bach
L. N. Tolstoi, Krieg und Frieden
— Anna Karenina
J. V. v. Scheffel, Ekkehard
H. Sienkiewicz, Quo vadis?

KASSETTE II:

J. P. Jacobsen, Frau Marie Grubbe
M. Jokai, Schwarze Diamanten
H. Sienkiewicz, Mit Feuer u. Schwert
L. N. Tolstoi, Auferstehung
J. Turgeniew, Väter und Söhne

Sonderangebot: Bis 20. April d. J. auf beiliegendem Verlangzetteln bestellte Exemplare liefere ich mit 40% und 11/10, sonst nur 35%
Reise- und Versandbuchhandlungen bitte ich, reichlich Vertriebsmaterial zu verlangen.

Berlin SW II Anhaltstr. 8



Otto Janke Verlag

Ein flammender künstlerischer Protest gegen Frankreichs Schandtaten!

Franzosen im Ruhrgebiet!

10 Zeichnungen in mehrfarbigem Offsetdruck von **A. M. Cay**

In fünffarbigem Umschlag mit einem Geleitwort. M. 4.—

Der Zeichner A. M. Cay ist ein Künstler von internationalem Ruf und weiten Kreisen aus seinen zahlreichen satirischen Zeichnungen in „Continental Times“, „America in Europe“, „L'Éclair des Balkans“, „Jugend“, „Illustrierte Zeitung“, „Universum“, „Welt im Bild“ u. a. m. bekannt. Schon während des Weltkrieges hat er das Deutschland durch die skrupellose Propaganda der Entente zu-

gefügte Unrecht in seiner Kunst wirkungsvoll gezeigelt. Er weiß — wie kaum ein anderer — den Stifft zu führen und seine geistvollen satirischen Zeichnungen, die den Beschauer in Abscheu und Ergriffenheit über die uns angetane Schmach erschauern lassen, sind künstlerische Leistungen ersten Ranges und behalten als solche, sowie als Kulturdokumente dauernden Wert.

Berlin SW 61



Verlag von Reimar Hobbing